

<b>STELLUNGNAHME</b>  <b>2023-04-048</b> öffentlich	Referat	Referat VII
	Amt	Verkehrsmanagement und Geoinformation
	Amtsleiter/in	Herr Schäpe
	Telefon	3 05-2320
	Telefax	3 05-2330
	E-Mail	ulrich.schaepe@ingolstadt.de
	Datum	26.03.2024

Gremium	Sitzung am (falls bekannt)
Bezirksausschuss IV-Südost	

### Beratungsgegenstand

Odilostraße – Verkehrssituation  
Überqueren der Straße Am Mühlanger

### Stellungnahme der Verwaltung:

In der Sitzung des BZA IV am 07.12.2023 wurde das gefahrlose Überqueren der Straße Am Mühlanger, auf Höhe der Bushaltestelle thematisiert.

Bei der Straße Am Mühlanger handelt es sich um eine Vorfahrtsstraße, eine Einbindung in die Tempo 30-Zone wird hier von der Straßenverkehrsordnung explizit ausgeschlossen.

Die Prüfung einer punktuellen und temporären Anordnung von Tempo 30 zwischen der Erhartstr. und Tassilostr. ergab, dass hier keine qualifizierte Gefahrenlage vorliegt, welche die Anordnung von 30 km/h rechtfertigen würde. Die Unfallsituation im oben genannten Bereich ist unauffällig. Keiner der drei polizeilich registrierten Unfälle der letzten drei Jahre war auf eine überhöhte Geschwindigkeit zurückzuführen und ereignete sich bei mehr als 20 km/h.

Um eine Gefährdung der Fußgänger beim Überqueren der Straße an einer Bushaltestelle zu vermeiden schreibt die Straßenverkehrsordnung vor, wie Autofahrer sich an Bushaltestellen zu verhalten haben. Wenn an der Haltestelle Tassilostraße ein Bus mit eingeschaltetem Warnblinklicht hält, dürfen KFZ – auch auf der Gegenfahrbahn - nur mit Schrittgeschwindigkeit vorbei fahren. Zusätzlich muss ein ausreichender Abstand eingehalten werden, sodass eine Gefährdung von Fahrgästen ausgeschlossen ist. Wenn ein Bus ohne Warnblinklicht an der Haltestelle hält, darf – auch im Gegenverkehr – nur vorsichtig vorbeigefahren werden.

Da Fahrzeugführer auf Höhe von Bushaltestellen immer damit rechnen müssen, dass die Straße regelmäßig von Fußgängern überquert wird ist ein weiteres Hinweisschild nicht nötig. Die Bushaltestelle ist aus ausreichender Entfernung zu erkennen.

Nach eingehender Analyse der Verkehrssituation an der Straße Am Mühlanger auf Höhe der Bushaltestelle zeigt die Auswertung der Daten, dass sowohl die Anzahl der Fußgänger, die die Straße an dieser Stelle überqueren, als auch die der KFZ nicht ausreicht, um die Einrichtung eines Zebrastreifens zu rechtfertigen.

Ein gefahrloses Überqueren der Straße Am Mühlanger ist bereits jetzt gewährleistet.

gez.

Ulrich Schäpe  
Amtsleiter